

Die Pflegeversicherung und für wen sie was zahlt

AOK-Experte hält Vortrag im CURA-Seniorencentrum Oldenburg

Oldenburg, 15.10.2010. Die Lebenserwartung steigt. Was wie ein Segen klingt, kann sich allerdings in bestimmten Fällen auch ins Gegenteil verkehren und Betroffene und Angehörige schwer belasten. Nach Hochrechnungen des Statistischen Bundesamts werden in 10 Jahren bereits 2,91 Millionen Menschen und im Jahr 2030 rund 3,36 Millionen pflegebedürftig sein.

Das CURA Seniorencentrum Oldenburg lädt daher zu einem Informationsvortrag zur Pflegeversicherung ein.

Die Veranstaltung am Mittwoch, dem 27. Oktober 2010 um 19 Uhr in der Oldenburger CURA Einrichtung Breewaterweg 20, mit Dozent Can Bahar von der AOK Oldenburg soll Betroffenen und Interessierten einen Einblick in den nicht immer einfach zu überblickenden Leistungskatalog der Pflegeversicherung geben.

Dabei wird der AOK-Berater und Pflegeexperte seinen Zuhörern überschaubar und verständlich die unterschiedlichen Pflegestufen und die entsprechenden Voraussetzungen auf den Anspruch einer Pflegestufe erläutern.

Darüber hinaus wird er erklären, wie Antragsformulare zutreffend auszufüllen sind und definieren, welches Pflege-Zubehör von der Pflegekasse finanziert wird und in welchen Fällen beispielsweise die Anschaffung von speziellen Pflegebetten, eine erforderliche häusliche Umbaumaßnahme für behindertengerechte Badezimmer oder auch Treppenlifte von der Pflegeversicherung finanziell gefördert oder sogar vollständig bezahlt werden.

Darüber hinaus kommen auch Themengebiete wie Kurzzeit- und Verhinderungspflege zur Sprache. Und wer wissen will, was die Experten unter dem Begriff „niederschwellige Betreuungsleistung“ verstehen, sollte die Veranstaltung ebenfalls nicht verpassen.

Kontakt

Heidi Pundsack
Einrichtungsleiterin

CURA Seniorencentrum
Oldenburg GmbH
Breewaterweg 20
26133 Oldenburg
Tel.: 0441 / 944 22 -0
Fax: 0441/ 944 22 - 44

Info.oldenburg-breewaterweg@cura-ag.com
www.cura-ag.com